

KinderUni München
Sommersemester 2025

Inhalt

Fact Sheet

Pressemitteilung

Terminübersicht

Über die KinderUni

Kulturpädagogisches Konzept

Weitere Termine

Weiteres Pressematerial

In der Press Area der Website unter

www.kinderuni-muenchen.de/presse/

Druckfähige Fotos

Veranstalter

Kultur & Spielraum e.V.
Ursulastraße 5, 80802 München

Projektleitung

Sarah Schrenk

Laufzeit

9. Mai bis 20. Juni & 27. Juli 2025

Presse

Sarah John

Grafik

Raben-Illustration Verena Schlechte
Gestaltung Anja Rohde

Dank An

Hochschule für Fernsehen und Film München
Akademie der Bildenden Künste München

Dr. Notburga Karl

Dr. Ursula Rogg

Dr. Michaela Krützen

Michael Wolf und Theresa Rehe

Geli Schmaus

MPZ, Markus Wagner

Pressemitteilung

Auf ins Kunstsemester - Die KinderUni München startet ins Sommersemester 2025

Wie sahen die allerersten Filme der Welt aus? Und wie funktioniert eigentlich ein Kunststudium? Im Sommersemester ist die KinderUni zu Gast an der Hochschule für Fernsehen und Film und der Akademie der Bildenden Künste München.

Los geht's am Freitag, den 9. Mai mit einer Vorlesung an der Akademie der Bildenden Künste zum Thema „Kinder, wie geht denn das: Kunst studieren?“. Nach der Vorlesung besuchen die jungen KinderUni-Student:innen die Bronze-, Gips, und Radierwerkstatt der AdBK, und zeigen die dort selbst angefertigten Werke anschließend in einer Ausstellung. Einschreibestart ist Freitag, der 15. April 2025 unter dem Link: www.kinderuni-muenchen.de/einschreibung/ oder telefonisch unter 089/ 38 98 91 39.

Am Freitag, den 6. Juni referiert dann Prof. Dr. Michaela Krützen zum Thema „Wie sahen eigentlich die allerallerersten Filme der Welt aus?“ an der Hochschule für Fernsehen und Film. All die Orte an denen in der HFF Filme entstehen werden den KinderUni-Student:innen dann am 20. Juni gezeigt: Absolvent Michael Wolf und Studentin Theresa Rehe geben der KinderUni eine Tour durch die HFF München – und natürlich wird auch ein Kurzfilm von HFF-Student:innen gezeigt. Alle weiteren Informationen und das gesamte Vorlesungsverzeichnis sind zu finden auf unserer Homepage www.kinderuni-muenchen.de. Die KinderUni ist für Kinder zwischen 7 und 12 Jahren, die Veranstaltungen sind kostenlos. Leider können Erwachsene an den Vorlesungen und Veranstaltungen nicht teilnehmen - gleichzeitig zu einigen Vorlesungen der Kinder wird jedoch ein Elternbegleitprogramm des Museumspädagogischen Zentrums für Erwachsene angeboten.

Auch über die konkreten Termine hinaus, schlägt die KinderUni Wellen und bietet Anknüpfungspunkte: Die Veranstaltungen sind eingebettet in unterschiedliche mediale Diskurse und Formate, wie die „hauseigenen“ KinderUni-Reporter:innen, die vor Ort Interviews durchführen und über die Vorlesungen berichten. Die Beiträge werden auf dem KinderUni-Blog veröffentlicht. Ergänzt wird die Berichterstattung mit Besuchen des Radio Feuerwerks und Besprechungen in der Münchner Kinderzeitung (MÜK).

Termine

im Rahmen des Projekts

Kinder, wie geht denn das: Kunst studieren?

Vorlesung + Workshop

Freitag, 9. Mai + Freitag, 16. Mai 2025 | 15.30–18 Uhr

Akademie | Akademiestraße 4 | Neubau | Foyer

Künstler:innen haben einen ganz eigenen Blick auf die Welt – es geht ihnen nicht um das Nützliche, sondern darum, was hinter den Dingen steckt.

Im Rahmen einer zweistündigen Veranstaltung eröffnet sich ein Einblick in die Frage, wie ein künstlerisches Studium aussehen kann. Im Mittelpunkt des Programms steht das Thema „Knoten“. Bekannt aus dem Alltag – etwa bei Schuhbändern oder zerzaustem Haar – zeigen sie sich in unterschiedlichsten Formen. Knoten können lästig sein, aber auch faszinieren – insbesondere dann, wenn ihre Gestaltung zur Kunst wird.

Nach einer kurzen Vorlesung und der Betrachtung eines Knoten-Problems, beginnt die praktische Arbeit. Dabei stehen gestalterische Überlegungen im Raum: In welchem Material soll gearbeitet werden? Entstehen Objekte oder Bilder? In drei Werkstätten widmen sich die Teilnehmer:innen diesen Fragen auf unterschiedliche Weise: In der Bronzwerkstatt führt Moritz Walser in das Formen von Knoten in Wachs ein, die anschließend in Bronze gegossen werden können. In der Gipswerkstatt zeigt Stephan George das Abformen eines Knotens in Gips und in der Radierwerkstatt ermöglicht Johannes Steubl, Knoten als Papierrelief drucken.

Den Abschluss bildet eine kleine Ausstellung der entstandenen Arbeiten – ein fester Bestandteil des künstlerischen Studiums. Erwachsene Begleitpersonen sind dazu ab 17:30 Uhr herzlich eingeladen.

Hinweis: Aufgrund begrenzter Plätze findet die Veranstaltung zweimal statt. Die Teilnahme ist nur an einem der beiden Termine möglich.

Termine

im Rahmen des Projekts

Wie sahen eigentlich die allerallerallerersten Filme der Welt aus?

Vorlesung

Freitag, 6. Juni 2025 | 17–18 Uhr

HFF | Bernd-Eichinger-Pl. 1 | Audimax | Großer Kinosaal

Filme gehören längst zum Alltag – ob im Kino, im Fernsehen oder auf dem Tablet. Bei dieser Veranstaltung der KinderUni werden Filme gezeigt, die in der Regel nicht mehr auf großer Leinwand zu sehen sind: Es handelt sich um die allerersten Filmaufnahmen der Geschichte – jene frühen Werke, für die erstmals Eintritt verlangt wurde.

Im Zentrum stehen Fragen wie: Wie sind diese bewegten Bilder entstanden? Was wurde gezeigt? Und ließen sich solche Filme heute mit einem Smartphone nachdrehen? Welche technischen und gestalterischen Aspekte wären dabei zu beachten?

Vom Filmstudio bis ins Kino – Tour durch die HFF München

KinderUni-Tour

Freitag, 20. Juni 2025 | 16.30–18 Uhr

HFF | Bernd-Eichinger-Platz 1 | Foyer

Filme-Machen gehört an der Hochschule für Fernsehen und Film München zum Studium dazu.

Und um einen Film oder eine Serienfolge zu drehen, müsste man die Hochschule sogar kein einziges Mal verlassen, denn hier ist alles möglich: Recherche und Drehbuch-Schreiben geht super in der Bibliothek, gedreht werden kann in den hochschuleigenen Film- und TV-Studios, visuelle Effekte kommen aus unserer VFX-Abteilung, und auch für die Nachbearbeitung von Ton und Farbe sowie den Schnitt stehen Räume und entsprechende Technik zur Verfügung.

All diese Orte zeigen euch Absolvent Michael Wolf und Studentin Theresa Rehe bei der KinderUni-Tour durch die HFF München – und natürlich seht ihr auch einen Kurzfilm von HFF-Student:innen. Auch dafür müssen wir nicht extra in ein Kino gehen, denn es gibt sogar drei eigene Kinos in der Filmhochschule.

Über die KinderUni München

Neben Museen, Rathäusern oder auch Theatern sind Universitäten und Hochschulen urbane, gemeinschaftlich getragene Orte der kulturellen Bildung, die für jüngere Menschen einer aktiven Öffnung bedürfen. Denn oftmals bleiben diese eindrucksvollen und geschichtsträchtigen Orte gesellschaftlicher Wissensproduktion und -weitergabe vielen Menschen einer heterogenen Stadtgesellschaft verschlossen. Um dies zu verändern, initiierte Kultur & Spielraum e.V. im Jahr 2004 in Kooperation mit der Deutschen Gesellschaft für das hochbegabte Kind erstmals eine KinderUni an der Ludwig-Maximilians-Universität.

Mit großem Erfolg: Bis 2017 wurden an fast allen Hochschulen und Universitäten Münchens neue Diskussionsräume im Winter- und Sommersemester für junge Studierende zwischen 7 und 12 Jahren eröffnet. Nach einer dreijährigen, förderungsbedingten Pause wurde 2021 – aufgrund anhaltender Nachfrage von Eltern und Kindern – die Organisation der KinderUni wieder aufgenommen, mithilfe eines stets neu zu arrangierenden Finanzierungsrahmens. Mittlerweile ist die KinderUni aus der Bildungslandschaft Münchens nicht mehr wegzudenken.

Kulturpädagogisches Konzept

Die KinderUni ist, genauso wie die „richtige“ Universität oder Hochschule ein Ort wo erfahrenere Menschen (Dozent:innen, Professor:innen) gemeinsam mit neugierigen, jüngeren Menschen an (Forschungs-)Fragen arbeiten und diese besprechen können. Sie ermöglicht dem außergewöhnlichen Miteinander zwischen Dozent:innen und Kindern die Wissenschaft als eine kollektive kulturelle Leistung und als einen offenen, beteiligbaren Prozess zu erleben. Dabei bietet die erwachsene Person durch ihren Wissensvorsprung Räume für evidenzbasiertes Nachdenken und Reflektieren – zu je einem ganz bestimmten Thema. Die Kinder bekommen dabei auch die Möglichkeit sehr spezielle, manchmal überraschende Fragen zu stellen – und erhalten fundierte Antworten. Die Vorlesungen oder Seminare können also als eine Verabredung zwischen Kinder-Studierenden und Dozent:innen gesehen werden, die inhaltlich von der Moderatorin Geli Schmaus und organisatorisch und pädagogisch durch ein Team von Kultur & Spielraum und erwachsenen Studierenden der jeweiligen Hochschulen begleitet wird.

Die Teilnehmenden werden an der KinderUni mithilfe von Spielelementen wie Studienbüchern, Immatrikulation und Vorlesungsverzeichnis zu Studierenden – und möchten sich auch entsprechend verhalten und betrachtet werden. Die Studierenden der KinderUni sind stets eine sehr heterogene Gruppe – hinsichtlich Alter, Erfahrung, Mehrsprachigkeit, Motivation und Herkunft etc. Manche haben schon vieljährige KinderUni-Erfahrung und wissen sehr genau, wo der nächste Stempel ins Studienbuch eingetragen werden muss, andere beginnen ihr erstes Semester und finden sich gerade in dem Gewusel zurecht. Jede:r Studierende nimmt unterschiedliche Dinge wahr – wie riecht es in diesen Unigebäuden? Welche Geräusche gibt es hier, wie klingt dieser Klapptisch? Alle kommen mit ihren eigenen Fragen, und die Versiertheit bzw. Expertise der jungen Studierenden macht jede Vorlesung einzigartig.

Auch über die konkreten Termine hinaus, schlägt die KinderUni Wellen und bietet Anknüpfungspunkte: Kinder bereiten sich auf die nächsten Seminare vor, erfragen schon vor Semesterbeginn die Inhalte der nächsten Vorlesungen und führen ihre Studienbücher – das Spiel der KinderUni hört nicht auf mit dem Verlassen der universitären Räumlichkeiten. So findet es beispielsweise auch eine Fortführung in der Spielstadt Mini-München, in der besonders KinderUni Studierende die Hochschule Mini-Münchens mitgestalten. Außerdem sind die Veranstaltungen eingebettet in unterschiedliche mediale Diskurse und Formate: Die KinderUni-Reporter:innen berichten über die Vorlesungen und veröffentlichen ihre Beiträge auf dem KinderUni-Blog. Diese Form der Kinderöffentlichkeit, der Weiterverarbeitung und –produktion des Wissens wird ergänzt mit Besuchen des Radio Feierwerks und Besprechungen in der Münchner Kinderzeitung (MÜK).

Weitere Termine

Die faszinierende Welt der Ernährung Kinderuni-Kongress bei den Erlebnistagen Ernährung

Vorlesung

Sonntag, 27. Juli 2025

Vortragssaal | Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus | Ludwigstr. 2

Was passiert mit Essen im Körper, sobald es heruntergeschluckt wurde?

Was bedeutet es, dass alle Sinne mitessen? Und was macht richtig gutes Brot aus?

Das und noch viel mehr erfahrt ihr beim Kinderuni-Kongress des Kompetenzzentrums für Ernährung an der Landesanstalt für Landwirtschaft in verschiedenen interaktiven Vorlesungen. Professorinnen, Professoren, Dozentinnen und Dozenten unterschiedlicher Universitäten und Forschungsinstitute berichten aus ihren Fachgebieten und diskutieren mit euch spannende Fragen rund um das Thema Ernährung. Bei einer Rallye könnt ihr euer Wissen testen.

Zeitgleich dazu findet im Rahmen der Erlebnistage Ernährung auch der Marktplatz der Ernährung im Innenhof des Ministeriums statt. Dort erwarten euch, eure Familien, Freundinnen und Freunde viele Mitmachaktionen und Infostände, an denen ihr die bunte Welt der Ernährung erleben, entdecken und schmecken könnt!

Mehr Infos zu Ablauf und Anmeldung findet ihr unter:

www.kern.bayern.de/kinderuni